

2. Diagnosebogen Klasse 9 (Genetik)

© H. Volz

Wie sicher fühlst du dich in den folgenden Fachgebieten	sicher	ziemlich sicher	unsicher	sehr unsicher
1) Ich weiß wie eine Blüte aufgebaut ist und kann die Lage und Aufgaben der Pollen und Eizellen nennen				
2) Ich kann die Begriffe „reinerbig/homozygot“, „mischerbig/heterozygot“ und „dominant/rezessiv“ erklären				
3) Ich kann den Unterschied zwischen einem „monohybriden Erbgang“ und einem „dihybriden Erbgang“ erläutern				
4) Ich kann den Unterschied zwischen einem „dominant-rezessiven Erbgang“ und einem „intermediären Erbgang“ erläutern				
5) Ich weiß, was man allgemein unter einem Kreuzungsschema und der P-, F ₁ - und F ₂ -Generation versteht				
6) Ich weiß, was man unter einem Allel und einer Allelenkombination versteht				
7) Ich kann das Kreuzungsschema für reinerbig rote und reinerbig weiße Blüten (dominant/ rezessiv) unter Angabe der Anlagen in den Keimzellen und Allelenkombinationen in den Körperzellen wiedergeben				
8) Ich kann das 1. und 2. Mendelsche Gesetz auch schriftlich erläutern				
9) Ich weiß was man unter einer „Rückkreuzung“ versteht, welche Aufgabe sie hat und wie das dazugehörige Kreuzungsschema aussieht				
10) Ich kann am Beispiel der Wunderblume das Kreuzungsschema für einen intermediären Erbgang formulieren				
11) Ich kann das Kreuzungsschema für einen dihybriden Erbgang bis zur F ₂ -Generation unter Angabe der Anlagen in den Keimzellen und Allelenkombinationen in den Körperzellen wiedergeben				
12) Ich kann das 3. Mendelsche Gesetz begründet erläutern				
13) Ich weiß wie ein Chromosom aufgebaut ist und wie es zu der Namensgebung kommt				
14) Ich weiß was man unter einem 1C- und 2C-Stadium versteht				
15) Ich weiß, worin die biologische Bedeutung spiralisierter Chromosomen liegt				
16) Ich weiß, was man unter der „Interphase“ versteht und kann in diesem Zusammenhang die G ₁ -, G ₂ - und S-Phase erläutern				
17) Ich kenne die Chromosomenzahl des Menschen und weiß, was man unter der Angabe „2n“ und „n“ versteht				
18) Ich kann begründen, warum das Maultier/ der Maulesel unfruchtbar ist				



19) Ich weiß was man unter „homologen Chromosomen“ versteht				
20) Ich weiß was ein Karyogramm ist				
21) Ich kann den Ablauf der Mitose im Überblick wiedergeben und deren biologische Bedeutung nennen				
22) Ich kann den Ablauf der Meiose mit 1. und 2. Reifeteilung im Überblick wiedergeben und deren biologische Bedeutung nennen				
23) Ich kann den Unterschied zwischen „Spermatogenese“ und „Oogenese“ beschreiben und die biologische Bedeutung benennen				
24) Ich weiß was man unter einem Stammbaum versteht und kann die Symbole den jeweiligen Personen zuordnen				
25) Ich kann die Allelenkombinationen (Genotypen) den Personen in einem dominant-rezessiven Erbgang begründet zuordnen				
26) Ich kann den Unterschied zwischen einem „autosomalen“ und „gonosomalen Erbgang“ erläutern				

